

Falls Ihnen die E-Mail nicht vollständig angezeigt wird, können Sie hier zur [Webversion](#) gelangen.



Newsletter April 2016 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund*innen des LAFT Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Freude schauen wir auf das erste Performing Arts Festival Berlin. Erstmalig wird ein spielstättenübergreifendes Festival vom 23. bis 29. Mai 2016 den darstellenden Künsten in Berlin nachhaltig und divers Ausdruck und kulturpolitische Präsenz verleihen.

Das Performing Arts Festival Berlin startet vom 23. bis 25. Mai 2016 mit einer Nachwuchsplattform: Newcomer der Berliner Szene, die durch eine offene Ausschreibung ermittelt werden, bekommen die Möglichkeit, ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber hinaus in Workshops etc. weiterzubilden. Nach dem Eröffnungsfest am 26. Mai 2016 werden dann am großen Festival-Wochenende vom 27. bis 29. Mai 2016 rund 100 verschiedene Produktionen der Freien Szene Berlins an über 40 Spielstätten in ganz Berlin zu sehen sein. Beteiligt sind unter anderem cie. toulalimnaios, Phil Collins, Das Helmi, Shai Faran, Gob Squad, Anja Gronau, hardt attacks, Hauptstadtober, Frauke Havemann/ ON AIR, Hysterisches Globusgefühl, Institut für Widerstand im Postfordismus, laborgras, Leien des Alltags, Lwowski°Kronfoth°Musiktheaterkollektiv, Ana Mendes, MS Schrittmacher, Novoflot, Once We Were Islands, post theater, Quast & Knoblich, Damian Rebgetz, Richter/Meyer/Marx, Daniel Schrader, Tucké Royale, Turbo Pascal, Cecilie Ullerup Schmidt + Andreas Liebmann, vorschlag:hammer, Christoph Winkler und viele mehr....

Im Rahmenprogramm können sich Berliner Zuschauer*innen, internationale und überregionale Fachbesucher*innen und Künstler*innen in verschiedenen Formaten wie der „Berlin Diagonale“ am 28. Mai oder dem Fachtag „Kollaborationen & Koproduktionen“ am 27. Mai begegnen und vernetzen. Zudem lädt der Fonds Darstellende Künste zum Festakt der George-Tabori-Preisverleihung am 29. Mai in den Heimathafen Neukölln.

Das Performing Arts Festival Berlin folgt dem 100°-Festivals nach, trägt jedoch mit dem neuen Konzept der Entwicklung und Professionalisierung der freien Szene in den letzten Jahren Rechnung.

Das Festival wird vom LAFT Berlin veranstaltet, in Kooperation mit den Spielstätten Ballhaus Ost, HAU Hebbel am Ufer, Sophiensæle und Theaterdiscounter. Das Programm des Festivals wird durch alle beteiligten Spielstätten und Künstler*innen gemeinsam organisiert. Wir freuen uns auf ein inspirierendes Festival mit zahlreichen Künstler*innen und Besucher*innen!

In diesem Newsletter findet sich die aktuelle Pressemitteilung zum Festival und die Ausschreibung zur Nachwuchsplattform. Das vollständige Festival-Programm wird im April veröffentlicht.

Herzlich einladen möchten wir im April zur Neuwahl des Rats für Künste. Bereits am kommenden Montag, dem 4. April, findet die Neuwahl des Rats für die Künste um 18 Uhr in den Sophiensælen statt. Über eine zahlreiche Wahlbeteiligung würden wir uns sehr freuen, damit die darstellenden Künste stark vertreten sind: Nachdem Sandra Klöss, langjähriges Vorstandsmitglied, in den letzten zwei Jahren den LAFT Berlin im Rat für die Künste vertreten hat, wird sich in diesem Jahr Elisa Müller, ebenfalls langjähriges (gewähltes und kooptiertes) Vorstandsmitglied und Sprecherin der Koalition der Freien Szene zur Wahl stellen.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

OPEN CALL Nachwuchsplattform beim Performing Arts Festival Berlin

Bewerbungsfrist: 8. April 2016

Den Auftakt des Performing Arts Festivals bildet die Nachwuchsplattform vom 23. bis 25. Mai 2016. Die Produktionen werden aus einer offenen Ausschreibung ausgewählt und in den vier initiiierenden Spielstätten gezeigt. Über die Teilnahme entscheiden die beteiligten Spielstätten und das Festival-Team. Wir laden hiermit herzlich dazu ein, Bewerbungen für die Nachwuchsplattform einzusenden!

Weitere Informationen zum Open Call finden sich unter www.laft-berlin.de/festival/nachwuchsplattform.

Erweiterter OPEN CALL: re:publica TEN

Einreichungsfrist: 10. April 2016

Die re:publica TEN und das Performing Arts Programm des LAFT Berlin kooperieren erstmals 2016, um Akteur*innen der freien darstellenden Künste und der Digitalkultur/Technologie die Möglichkeit zu geben, sich zu vernetzen und sich einander vorzustellen. Wir konnten die Zusammenarbeit erweitern und die Ausschreibung um weitere Formate ergänzen. Daher wurde die Bewerbungsfrist verlängert: bis zum 10. April können Bewerbungen zu den verschiedenen Formaten eingereicht werden. Der OPEN CALL ist hier zu finden: www.pap-berlin.de/republica-ten.

Branchentreff 2016: Call for Papers / Call for Ideas

Einreichungsfrist: 11. April 2016

Im Oktober 2016 findet der vierte Branchentreff des Performing Arts Programm statt. Wir wollen dieses Jahr wieder die Themen, die Sie und Euch interessieren und bewegen, in den Mittelpunkt des Branchentreffs stellen. Um das zu erreichen, bitten wir Sie und Euch bis zum 11. April um Mithilfe mit euren Ideen und Themenvorschlägen. Mehr Informationen gibt es unter: pap-berlin.de/bt.

Mitgliederversammlung des LAFT Berlin

19. April 2016

wo: HAU3/ Houseclub, Tempelhofer Ufer 10, 10963 Berlin

Nun steht der Ort fest: Am 19. April 2016 lädt der LAFT Berlin alle Mitglieder zur ersten Vollversammlung von 2016 in den Houseclub des HAU Hebbel am Ufer ein, um über neue Entwicklungen und Vorhaben der letzten Monate zu informieren und gibt einen Überblick über die aktuelle kulturpolitische Lage Berlins. Gäste sind wie immer willkommen, mehr Informationen zur Tagesordnung folgen.

Proberaumplattform: Neue Räume online

Anlässlich zahlreicher neuer Raum-Einträge auf der Proberaumplattform des Performing Arts Programm erinnern wir an die Möglichkeit, Eure Proberäume dort einzustellen und damit der Szene eine optimale Nutzung der bestehenden Räume zu ermöglichen.

Alle Räume und die Möglichkeit, sich als Raumanbieter einzutragen unter www.proberaumplattform-berlin.de

April-Programm Theaterscoutings Berlin

Mit Theaterscoutings Berlin führen wir im Rahmen des Performing Arts Programm neues Publikum in die Welt der freien Tanz- und Theaterhäuser Berlins - persönlich begleitet von ExpertInnen der Szene.

Das vollständige April-Programm findet sich unter: www.theaterscoutings-berlin.de.

April-Programm Beratungsstelle

Die Beratungsstelle des Performing Arts Programm bietet auch im April regelmäßig kostenfreie Einzelgespräche, Beratungen und Informationsveranstaltungen durch Expert*innen zu allen Fragen rund um die freien darstellenden Künste an. Die Angebote im April sind hier einsehbar: www.pap-berlin.de/bs.

Eine Beispiel-Veranstaltung aus dem April-Programm:

Workshop: "Was kann dein (Antrags)-Text?"

Expertengespräch mit praktischen Übungen mit Tine Elbel (Produktionsleiterin, Dramaturgin)

4. April 2016, 16 - 19 Uhr

wo: Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Die Angebote der Beratungsstelle sind für die Teilnehmenden kostenfrei.
Eine Anmeldung ist immer erforderlich unter: beratung@pap-berlin.de
Die weiteren Angebote der Beratungsstelle sind hier einsehbar: www.pap-berlin.de/bs.

You find the program of the Information Center in English online
under: www.pap-berlin.de/en.

Pressemitteilung des Performing Arts Festivals Berlin

Die erste Pressemitteilung des Performing Arts Festival veröffentlicht und kann [hier](#) als PDF eingesehen werden. Wir freuen uns sehr, dass der nächste Schritt getan ist und das Festival Form annimmt!
Mehr Informationen zum Festival unter: laft-berlin.de/festival.

KULTURPOLITISCHE TERMINE

Wahl des Rat für die Künste

4. April 2016 um 18 Uhr

Sophiensaele, Sophienstr. 18, 10178 Berlin

Wir möchten nochmal dazu auffordern, sich an der Wahl der Kandidat*innen des Rats für die Künste für die nächsten zwei Jahre zu beteiligen. Es sollen 19 Positionen per Wahl besetzt werden, die möglichst die gesamte Bandbreite der Berliner Kulturlandschaft abbilden. Elisa Müller stellt sich als LAFT-Mitglied zur Wahl!

Mehr Infos gibt es [hier](#).

Runder Tisch der freien Kinder- & Jugendtheater

7. April 2016, 18 Uhr

Theater Jaro, Schlangenhäuser Str. 30/Ecke Wiesbadener Str., 14197 Berlin

Am Donnerstag, den 7. April findet im Theater Jaro um 18 Uhr der nächste runde Tisch der Kinder- und Jugendtheater statt und alle sind herzlich dazu eingeladen! Die Top-Themen werden Bericht und Ergebnisse des Fördersummits des LAFT Berlin sein, das Performing Arts Festival Berlin, die Erhöhung der Haushaltsmittel JKS, die IKARUS-Woche und die Preisverleihung.

ITI Jahrestagung 2016

9. und 10. April 2016

Unter dem Titel "Perspektive Post-Europa" richtet das Internationale Theaterinstitut im Kunstquartier Bethanien am 9. und 10. April 2016 seine Jahrestagung in Berlin aus. Auf der Tagesordnung stehen die politischen und kulturellen Veränderungen, die künstlerische Arbeit in Europa und Deutschland in den Blick nimmt. Mehr Informationen gibt es auf der [Webseite des ITI](#). Die Tagung ist offen für alle Interessierten. Anmeldung kann man sich unter info@iti-germany.de.

IETM Amsterdam Plenary Meeting 2016

14. bis 17. April 2016

Die "Plenary Meetings" des IETM (Informal European Theatre Meeting) finden zweimal im Jahr, jeweils in einer anderen Stadt in Europa statt. Sie bieten Möglichkeiten das eigene professionelle Netzwerk zu erweitern, neue Partner*innen zu finden und Ideen auszutauschen. Das erste Treffen in diesem Jahr findet in Amsterdam statt. Informationen zur Teilnahmemöglichkeit und zum Programm gibt es unter ietm.org.

Kulturpolitische Veranstaltungen bei Hauptsache Frei

27. bis 30. April 2016

Im Rahmen des Festivals "Hauptsache Frei" in Hamburg finden verschiedene kulturpolitische Veranstaltungen und Möglichkeiten des Austauschs zwischen Berlin und Hamburg statt. Mehr Informationen gibt es unter hauptsachefrei.de.

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN

Ausstellungshonorare für bildende Künstler*innen und Performer*innen

Seit Anfang März gibt es einen Fonds für Ausstellungshonorare für bildende Künstler*innen und Performances im Rahmen einer Ausstellung. Der Fonds

verfügt über 300.000 Euro pro Jahr. Weitere Informationen gibt es unter:
www.bbk-berlin.de.

Studie zu sozialer Situation von Jazzmusiker*innen veröffentlicht

Das erzielte Jahreseinkommen von Jazzmusiker*innen liegt im Durchschnitt bei 12.500 Euro. Erkenntnisse wie diese liefert jetzt eine großangelegte Studie, die erstmals empirische Daten zu der aktuellen Lebens- und Arbeitssituation professioneller Jazzmusiker*innen verfügbar und für die breite Öffentlichkeit nachvollziehbar macht. Die gesamte Studie gibt es unter www.jazzstudie2016.de.

Botschaft zum Welttheatertag am 27. März 2016

Zum vergangenen Welttheatertag 2016 stellte der russische Theatermacher Anatoli

Wassiljew als Botschafter des diesjährigen Welttheatertags die Frage nach der Notwendigkeit von Theater. Die Botschaft wird weltweit durch die nationalen Zentren des Internationalen Theaterinstituts kommuniziert und ist [hier](#) als PDF einsehbar.

Artists Rights News online

Auf der Webseite des Internationalen Theater Instituts gibt es ab sofort eine neue Rubrik, die regelmäßig auf neue Meldungen des ACAR - ITI Action Committee for Artists Rights unter artistsrights.iti-germany.de verweist.

Dokumentation der Konferenz "Vernetzt Euch" ist online

Die Idee zur Konferenz "Vernetzt euch! Visionen und Strategien für eine diskriminierungskritische Kunst- und Kulturszene" entstand während einer Intervention und widmete sich Ausschlüssen und Barrieren und wollte das Problem der strukturellen Diskriminierung beim Namen nennen. Die Dokumentation ist jetzt online unter www.vernetzt-euch.org einsehbar.

Informationen für afrikanische Künstler*innen

Das ITI hat Informationen über Förderorganisationen und -möglichkeiten für Künstler*innen und Kulturschaffende aus Afrika in einem digitalen Handbuch gesammelt, mit dem ihre internationale Mobilität unterstützt werden soll und richtet sich auch an die Zielgruppe nach Afrika reisender Künstler*innen und Kulturschaffenden. Der Guide kann [hier](#) eingesehen und heruntergeladen werden.

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Laufende Ausschreibungen ohne Frist: Kofinanzierungsfonds Berlin

Bewerbungsschluss: 4 Wochen vor dem Abgabetermin bei der anderen Förderinstitution
Weitere Infos [hier](#).

Projektförderung BA Tempelhof Schöneberg

Bewerbungsfrist: 5. April 2016

Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg vergibt jährlich Kulturprojekt-Fördermittel an Künstler*innen und Freie Gruppen. Projekte aus allen kulturellen Sparten sind ausdrücklich erwünscht. Grundlegende Bedingung ist, dass die Projekte im Bezirk Tempelhof-Schöneberg erstmals präsentiert werden. Mehr Informationen zur Förderung und zum Bewerbungsprozedere gibt es unter:
dezentrale-kulturarbeit.de.

Learning Plays im Rahmen des Impulse-Festival

Bewerbungsfrist: 10. April 2016

Learning Plays - School of Schools ist eine Zusammenkunft alternativer Akademien, Schulen und Universitäten, das im Rahmen des Impulse Festivals vom 18. bis 25. Juni 2016 stattfindet. Vier künstlerische Plattformen für Wissensproduktion und -austausch laden dazu ein, ihre Praxis durch praktische Anwendung zu teilen. Mehr Informationen, auch zur Bewerbung gibt es im [Newsletter des Festivals](#).

Heidelberger Theaterpreis

Bewerbungsfrist: 11. April 2016

Vom 20. bis zum 30. Oktober 2016 findet das jährliche Festival "Heidelberger Theatertage der Freien Gruppen" statt. Ensembles aus dem gesamten deutschsprachigen Raum treten den Wettbewerb um den Heidelberger Theaterpreis und des Wanderpokals "Heidelberger Puck" an, der mit insgesamt 1.500 Euro und freien Auftrittstagen im TiKK – Theater im Kulturhaus Karlstorbahnhof dotiert ist. Bewerben können sich alle Freien Sprechtheater-Produktionen für Erwachsene. Mehr Informationen unter: theaterverein-heidelberg.de.

Anträge für Gastspiele und Koproduktionsförderung des NPN

Bewerbungsschluss: 15. April 2016

Anträge für Gastspiele innerhalb Deutschlands und für Gastspieleinladungen ins Ausland für Tanzproduktionen aus Deutschland können bis zum 15. April beim NPN - Nationales Performance Netz gestellt werden. Ebenfalls bis zum 15. April können für die Entstehung neuer Produktionen Anträge auf NPN-Koproduktionsförderung beantragt werden. Alle Informationen finden sich unter jointadventures.net.

Erste Vergabe Projektförderung Hauptstadtkulturfonds

Bewerbungsfrist: 15. April 2016

Projekt-Anträge für das Jahr 2017 an den Hauptstadtkulturfonds können bis zum 15. April, 18 Uhr eingereicht werden. Weitere Informationen zur Antragsstellung gibt es unter www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de.

Projektanträge Bezirksamt Pankow

Antragsfrist: 15. April 2016

Beim Bezirksamt Pankow können bis zum 15. April für das zweite Halbjahr 2016 Projektanträge gestellt werden, die im Bezirk Pankow realisiert werden und für die ein begründetes öffentliches Interesse vorliegt. Weitere Informationen gibt es unter www.berlin.de.

Ausschreibung Festival für Freunde

Bewerbungsfrist: 15. April 2016

Vom 4. bis 7. August 2016 findet in Potsdam Mittelmark das "Festival für Freunde" statt. Kunstschaffende aller Genres sind eingeladen, sich zu bewerben. Konditionen und Informationen zur Bewerbung gibt es [hier](#) auf ihrer Webseite.

7. Deutsches Kinder-Theater-Fest Leipzig sucht Beiträge

Bewerbungsfrist: 15. April 2016

Zum Deutschen Kinder-Theater-Fest in Leipzig können sich Kindertheatergruppen mit Darstellern zwischen sechs und zwölf Jahren aller Sparten bewerben. Mehr Informationen gibt es unter kinder-theater-fest.de.

Aufruf zur gemeinsamen Theater-Aktion auf Lesbos

Zeitraumen der Aktion: 17. bis 24. April 2016

Der Schauspieler und Regisseur Apostolos Apostolides wird vom ITI unterstützt und ruft weltweit Schauspieler auf, nach Lesbos zu reisen und bei einer Aktion für Flüchtlinge auf der Insel teilzunehmen. Vom 17. bis 24. April 2016 soll im Rahmen von Shakespeares 400. Geburtstag am 23. April "Der Sturm" aufgeführt werden. [Hier](#) geht es zum Videoaufruf und [hier](#) zu einem PDF mit weiteren Informationen.

Ausschreibung "Frisch eingetroffen"

Bewerbungsschluss: 23. April 2016

Die Ausschreibung der Präsentations-Plattform "frisch eingetroffen" von zeitraumexit richtet sich an Künstler*innen, die am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn stehen oder sich auf neue Wege begeben. Näheres dazu findet sich auf diesem [PDF](#).

Projekte zur Integration von Flüchtlingen

Bewerbungsschluss: 28. April 2016

Das Programm Kreatives Europa der Europäischen Kommission hat einen neuen Aufruf mit dem Titel "Projekte zur Integration von Flüchtlingen/Refugee Integration Projects" veröffentlicht. Bis zum 28. April können Anträge eingereicht werden. Mehr Informationen gibt es unter www.ccp-

Kulturförderung BA Treptow-Köpenick

Antragsfrist: 30. April 2016

Projekte aller künstlerischen Sparten und der Soziokultur, die in 2017 stattfinden und im Bezirk Treptow-Köpenick realisiert werden, können bis zum 30. April beim Bezirksamt Treptow-Köpenick Anträge stellen. Mehr Informationen gibt es unter www.berlin.de.

Ausschreibung Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung

Bewerbungsfrist: 2. Mai 2016

Projekte von einer maximalen Dauer von 6 Monaten mit Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen bis 27 Jahre können bis zu 20.000 Euro beantragen. Mehr Informationen zur Bewerbung sind [hier](#) zu finden.

WEITERES

Seminare zum Förderprogramm KREATIVES EUROPA

12. und 13. April 2016

An zwei Tagen werden in Berlin Seminare mit dem Fokus auf europäischer Zusammenarbeit, der Professionalisierung Kulturschaffender und deren Mobilität, sowie auf der Erschließung neuer Publikumsschichten gehalten. Mehr Informationen zum Seminar am 12. April gibt es als [PDF](#) und zum 13. April auf diesem [PDF](#).

Seminar zur Haiku Methode im AKT-ZENT

16. bis 28. April 2016

Ein Seminar zur Haiku Methode findet vom 16. - 28. April 2016 in Berlin statt. Zum ersten Mal soll der klassische Weg der selbstständigen Rollenvorbereitung verbunden werden mit der Haiku-Methode. Schauspieler*innen, die ihre schauspielerische Praxis erweitern wollen sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter: theapolis.de.

Stellenausschreibung Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsbeginn: Mai/Juni 2016

Im Rahmen einer großen Umstrukturierung sucht die Theaterwerkstatt Pülkenthal eine*n neue*n Mitarbeiter*in, der*die die Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation zusammen mit dem Team neu konzipiert und selbstständig umsetzt.

Die Stellenausschreibung ist unter pulkentafel.de zu finden.

Workshops des Creative Service Center

Das Creative Service Center bietet verschiedene Beratungs- und Qualifizierungsangebote rund um das Thema „Selbständig in der Kultur- und Kreativwirtschaft“ an. Mehr Informationen zu den Oberthemen "solide Wirtschaften", "optimal Organisieren", "erfolgreich Kommunizieren", "besser Vermarkten". Mehr Informationen gibt es unter creative-service-center.de.

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Elisa Müller, Cilgia Gadola - gadola@laft-berlin.de